

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

230 (21.8.1898) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 230. Drittes Blatt.

Sonntag den 21. August

1898.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Geschenken erhalten: von Kaufm. Döring eine Anzahl Spielwaren, von Frau Weill gebrauchte Leinwand, von Herrn Max Brink 20 M. und ein Fäßchen Bier, von Frau v. Christmar 2 Rollen Baumwolltuch, von Herrn Wirth Kasper 50 Fl. Exportbier, von Frau Echterheimer eine Anzahl Spielzeug, von Frau Köhnbild Zeitschriften, von Herrn Schweisgut durch Nachlaß einer Rechnung 10 M., von Ung. anlässlich einer Doppelhochzeit 20 M.; für die Schwefelkaffe: von Frau Direkt. Wichmann 5 M., von Herrn Max Brink 10 M., von Frau Priv. Silber 20 M., von Frau Prof. Rosenberg 10 M., von Herrn Kaufmann Esch 10 M., von Frau Barth 10 M., von Frau Wipfler 20 M., von Ung. aus Dankbarkeit für treue Pflege 10 M., von Herrn Weill 10 M., von Frau Halblach 10 M., von Frau Rosenthal 5 M., von Frau Arthitekt Brauns 10 M., von Frau Segauer 3 M. Für alle diese Gaben wiederholen wir auf diesem Wege unsern verbindlichsten Dank.

Karlsruhe, 20. August 1898.

Der Vorstand.

Kohlenlieferung.

21. Die Gemeinde Daxlanden bedarf zur Feuerung der Schul- und Rathhaus-Lokale 250 Ctr. gutgefeuerte **Kohlen**, I. Qualität. Angebote auf die Lieferung ab Maxau mögen längstens bis zum 25. August d. J. schriftlich und frankirt beim Gemeinderath dahier eingereicht werden.

Daxlanden, den 18. August 1898.

Bürgermeister Pfeiffer.

Wohnungen zu vermieten.

* Degenfeldstraße 5 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links oder Lufsenstraße 93 im 2. Stock.

* Ludwig-Wilhelmstraße, beim Kirchplatz, ist eine neu hergerichtete Wohnung von vier Zimmern im 4. Stock per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Bernhardtstr. 9 im 2. Stock.

* Ludwig-Wilhelmstraße 19 ist im 5. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller u., Antheil an der Waschküche und am Trockenboden auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock rechts oder Hüppertstraße 48 im 4. Stock.

* Lufsenstraße ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde und Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstr. 74 im 2. Stock links.

* Markgrafenstraße 40 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* 31. Schützenstraße 23 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 1 in der Wirtsch.

* Wilhelmstraße 12 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenkammer um den Preis von 230 M. auf 1. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres daselbst.

* Bähringerstraße 37 ist eine freundliche, nach der Straße gehende Mansardenwohnung, bestehend aus zwei Zimmern und Küche, sofort oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

21. Kreuzstraße 33,

gegenüber dem Markgräflichen Garten, schöne Aussicht, ist eine sehr schöne, größere Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 1. Oktober d. J. an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Zu vermieten

per sofort: zwei Zimmer, einzeln oder zusammen, im Hinterhaus, 3. Stock;

auf 15. September: ein großes Zimmer und Küche im Vorderhaus, 4. Stock, jährlich 160 Mark;

auf 1. Oktober: eine Wohnung von zwei Zimmern und Küche im Hinterhaus, 2. Stock, jährlich 210 Mark.

Näheres Durlacherstraße 29 im Laden.

Rintheim.

* 21. Zwei Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche und Keller sind an ruhige Leute auf Oktober zu vermieten bei Fr. Wüstholtz, z. „Krone“.

Laden ohne Wohnung.

auf der Kaiserstraße, bis 15. September zu vermieten. Offerten unter Nr. 5877 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 1. September billig zu vermieten: Adlerstraße 18a im Vorderhaus, 3 Treppen hoch links.

* Schützenstraße 61 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer an 1 oder 2 solide Herren auf 1. September zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten: Schwabenstraße 34 im 4. Stock links.

* Durlacherstraße 69 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen besseren Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen oder an zwei anständige Arbeiter sofort billig zu vermieten: Kaiserstraße 81/83 im 4. Stock des Seitenbaues rechts.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen Arbeiter auf sofort oder später zu vermieten: Akademiestraße 29 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Akademiestraße 57 sind 2 fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen besseren Herrn auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen zwei Stiegen hoch.

* Rudolfsstraße 14 ist im 5. Stock links ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten.

* 21. Ein möbliertes Zimmer ist auf 1. September an einen anständigen Herrn zu vermieten: Waldstraße 89 im 2. Stock des Querbaues.

* Ein möbliertes Zimmer ist in einem freundlichen Seitenbau sofort oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 28 im 3. Stock des Seitenbaues rechts.

* In Mitte der Stadt ist ein großes, helles, zweifensstriges, gut möbliertes Zimmer in ruhigem Hause, mit oder ohne Pension, sofort oder auf 1. September billig zu vermieten: Leopoldstraße 30, drei Treppen hoch.

* Bürgerstraße 9 ist ein nach der Straße gehendes, einfach möbliertes Parterrezimmer auf 15. September zu vermieten.

* Amalienstraße 33 sind im 2. Stock 2 gut möblierte Zimmer mit Alkov an einen soliden Beamten oder Kaufmann zu vermieten. Es kann aber auch nur ein Zimmer abgegeben werden. Einzusehen von 11-1 Uhr und von 4-8 Uhr. Zu erfragen daselbst.

* Akademiestraße 24, parterre, ist ein schön möbliertes, freundliches Zimmer, nach der Straße gehend, so gleich oder später zu vermieten.

Markgrafenstraße 4

ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Schlafstelle zu vermieten.

* Waldhornstraße 33 findet ein anständiger Arbeiter Schlafstelle in einer Mansarde. Näheres im 2. Stock rechts.

Kreuzstraße 33, Vorderhaus, 5. Stock, ist zugleich ein einfach gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, mit besonderem Eingang, an soliden Herrn zu vermieten.

In feinem, ruhigem Hause sind in der Bel-Etage zwei große, schön möblierte Zimmer, Schlafzimmer und Salon, auf 1. September zu vermieten: Rheinbahnstraße 10.

* **Kost und Schlafstelle** findet ein solider Arbeiter: Fasanenplatz 7.

Ein Bett

ist an ein anständiges Mädchen zu vermieten: Wielandstraße 20 im 1. Stock des Hinterhauses.

Bereinslokal.

Schönes Lokal, für 60 Personen passend, wenn auch nur ein Verein von 25 bis 30 Mann, ist sofort zu vergeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuch.

* Im westl., event. südwestl. Stadtheil wird per 1. Oktober ein hübsch möbliertes Zimmer mit voller Pension bei besserer Familie von einem soliden jungen Kaufmann gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5873 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Keller gesucht.

21. Ein großer Keller zur Lagerung von Wein in der Nähe des Ludwigsplatzes zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 5870 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge.

* Ein tüchtiges, im Kochen und in den Hausarbeiten erfahrendes Mädchen wird auf 1. oder 15. September zu einer kleinen Familie gesucht. Zu melden: Waldstraße 21 im 1. Stock.

Ein Mädchen wird für alle Hausarbeiten sofort gesucht.

Josef Kienzle, Rangirbahnhof.

* 21. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet für sofort oder auf 1. September Stelle. Näheres Berberstraße 8 im Laden.

* Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten verrichten kann und auch Liebe zu Kindern hat, wird sofort oder auf 1. September bei gutem Lohn gesucht.

A. Eberhardt, Verwalter, Brauerstr. 6, 2. Stock, hinter der Patronenfabrik.

21. Ein braves und tüchtiges Mädchen, das kochen kann und die Hausarbeiten mit übernimmt, wird per sofort oder auf 1. September gegen hohen Lohn gesucht: Hirschstraße 50 im 2. Stock.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art

findet die besten Stellen hierher und nach auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstr. 8, 2. Stock.

* Suche auf 1. September ein braves, fleißiges Mädchen. Zeugnisse erwünscht. Frau Fritsche, Blumenstraße 9, 3. Stock.

* Ein fleißiges Mädchen für die häuslichen Arbeiten findet sofort Stelle. Näheres Leopoldstraße 6 im Laden.

* Ein ordentliches Mädchen findet gute, dauernde Stelle. Näheres Kreuzstraße 7 im Laden, neben dem Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Gelder

auf Hypotheken in jeder Höhe auszuleihen, auch werden Restkauffchillinge (Zieler) angekauft durch **Urban Schmitt**, Hypothekens-Geschäft, Erbprinzenstraße 3.



*3.1. Zweck's Kapitalanlage werden Forderungen (wie Restkaufschillinge, Ebelzettel etc.) geg. Nachlaß auf- gekauft und Darlehen geg. solide dopp. Bürgschaft abgegeben. Off. m. Retourmarke an J. B. Stöckle, Blumenstr. 15, erbeten.

* Ein junger Mann mit hübscher Handschrift wird als

Schreiber

auf das Bureau eines hiesigen Rechtsanwalts ge- sucht. Offerten unter Nr. 5874 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein junger, tüchtiger Kellner per 1. September gesucht.

Josef Kienzle, Rangirbahnhof.

Holzdrechsler-Gesuch.

* Ein tüchtiger Drechsler kann eintreten bei J. Linder, Marienstraße 67.

Ladnerin-Gesuch.

3.1. Eine gewandte, tüchtige Ladnerin, welche schon in einer Wursterei thätig war, wird sofort oder per 1. September gesucht: Berberplatz 45.

Ladenmädchen

auf sofort oder 1. September gesucht im Schuh- geschäft bei Ad. Bruder, Hirschstraße 10.

Mädchen gesucht.

* Auf 1. September oder 1. Oktober wird ein anständiges, reinliches, ehrliches Mädchen mit guten Zeugnissen bei gutem Lohn zu einem Ehe- paar ohne Kinder gesucht: Kaiser-Allee 77, zwei Treppen hoch.

Dienstmädchen-Gesuch.

Ein anständiges Mädchen wird für Hausarbeit für sofort gesucht. Näheres Luffenstraße 59, 1. St.

Stelle finden:

Eine Beihilfe für's Büffet, ein tüchtiges Mädchen zu einer Dame, ein ebensolches bei einer Offiziersfamilie (kleiner Haushalt), eine gute Herrschaftsföhrin bei hohem Lohn; ebenso finden mehrere gewandte Mädchen gute Stellen, welche selbstständig kochen können, und solche, die etwas kochen können und gerne Haus- arbeit besorgen, für sofort und auf's Ziel durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Gesucht

ein katholisches Mädchen nach der franz. Schweiz als Zimmermädchen und Bonne, das Liebe zu Kindern hat. Eintritt sofort. Offerten an Frau Roman Mayer, Territet, Ct. Waadt.

Ein tüchtiger Fuhrknecht

mit guten Empfehlungen findet dauernde Stelle bei Karl Dürr, Holz- u. Kohlenhandlung, Degen- feldstraße 13.

Gesucht

sofort ein Hausbursche: Kaiserstraße 97 im Laden.

Wer rechnet

leichte, höchstmetrische Aufgaben nach. Gesl. Offerten sind unter Nr. 5871 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Waschfrau

wird für einige Tage in der Woche gesucht: Wald- straße 67, Eingang Ludwigplatz.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein der Schule entlassenes Mädchen oder eine ältere Frau wird für einige Stunden des Tags für ein 1/2 Jahr altes Kind gesucht. Näheres Akademiestraße 23 im 3. Stock des Seitenbaues rechts.

Stellen-Gesuche.

*2.1. Junger, zuverlässiger Mann, im Rechnen und Schreiben bewandert, sucht als Ausläufer, Bureaudiener, Kassenbote oder dergl. Stelle. Gesl. Offerten unter Nr. 5875 an das Kontor des Tagblattes abeten.

* Ein Mann in den besten Jahren, mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle als Portier, Einkassierer etc. Der Eintritt könnte nach Belieben erfolgen. Auf Verlangen kann auch Kaution gestellt werden. Näheres Karlstraße 70, 2. Stock links.

Verloren

wurde Freitag Nachmittag zwischen 4 und 5 Uhr vom Durlacherthor bis zum Marktplatz in der Pferdebahn ein Portemonnaie mit Inhalt. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gefälligst Ostendstraße 1 im Laden abzugeben.

Verlaufen

hat sich ein kleiner, langhaariger, schwarz und brauner Pintscher, auf den Namen Poppe's hörend. Ab- gegeben gegen Belohnung: Markgrafenstraße 4. Vor Ankauf wird gewarnt.

Fund.

2.1. Gefunden wurde ein Portemonnaie mit Inhalt. Gegen Ausweis abzuholen: Uhland- straße 10, parterre.

Hausverkauf.

Im Bahnhofstadtteil, in bester Lage, ist ein massiv neu erbautes, sehr hübsches u. rentables Haus mit je 4 Zimmern etc. im Stock äußerst billig aus erster Hand zu verkaufen. Anzahlung circa 3000 - 4000 Mark. Gefällige Offerten von Selbstkäufern befördert unter Nr. 5876 das Kontor des Tagblattes.

Geschäftshaus-Verkauf.

* Ein sich gut rentirendes Geschäftshaus, vermöge seiner guten Lage für einen Metzger, Bäcker oder ein Spezereigeschäft passend, ist wegen Bezug des Besitzers zu verkaufen. Gesl. Offerten von Selbstreflektanten unter Nr. 5878 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Brauereien oder Unternehmer.

*2.1. In einer lebhaften Fabrik- und Amtsstadt mit Garnison, in unmittelbarer Nähe Karlsruhe's, Bahnstation und sehr besuchter Ausflugsort, ist ein größeres Anwesen, auf welchem die Concession zu einer Wirthschaft ruht, ganz oder getheilt preiswürdig zu verkaufen. Günstige Bedingungen werden in Aussicht gestellt, doch nur ernste Bewerber berücksichtigen auf Anfrage unter Nr. 5860 an das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen.

* Circa ein Morgen gutes Oehmdgras ist abzugeben: Scharweg 13.

*2.1. Eine Singer-Nähmaschine, nur einmal gebraucht, ist ganz billig zu verkaufen, sowie eine sehr schöne Handmaschine, Doppelstoppstich, sehr gut, ist für 8 Mark abzugeben: Blumenstraße 4, parterre.

* Ein gut erhaltener Kinderliegwagen mit Gummireifen ist preiswürdig zu verkaufen: Markens- straße 27 im 2. Stock links.

* Ein gut erhaltener Kinderliegwagen mit Gummirädern ist zu verkaufen: Morgen- straße 31, parterre.

* Drei Pneumaticräder zu 50 M., 100 M. und 130 M. sind wegen Platz- mangel zu verkaufen. Chr. Haisch, Erbprinzenstraße 28.

* Pneumatic-Rad, beinahe noch neu, in sehr gutem Zustande (Halb- renner), ist billig zu verkaufen: Durlacherstr. 81/83 im 2. Stock links.

Massenhunde,

Collies, 4 Monate alt, Rüden 20 bis 25 M., zwei schwarze Spitzer, kl. Rasse, Männchen, sehr schön im Haar, wachsam und zimmerrein, 20 M., eine Dalmatiner Hündin, 1 Jahr alt, Ausstellungs-exemplar, 30 M., zu verkaufen und verlaufen durch die Hunde- handlung Emil Rupp, Kriegstraße 2.

* Zu kaufen gesucht werden ein größerer Schreibtisch und ein Tisch, etwa 2 m lang. Offerten sind Kriegstraße 12 im 2. Stock abzugeben.

2.1. Suche eine gebrauchte Hobelbank zu kaufen.

Heinrich Windecker, Akademiestraße 18.

Zu kaufen gesucht: gebrauchte, eiserne, mittelgroße Kochmaschine und ein gebrauchter Kleiderschrank. Offerten an Glasow, Herrenalb, Kühler Brunnen. *2.1.

Heilbronner Rothwein, bekannte u. vorzügliche Qualität, vom Faß und in Flaschen, empfiehlt

Gustav Merkel, Amalienstraße 71, am Kaiserplatz.

Concentrirter

Citronen-Saft, aus den Bestandtheilen der frischen Citronen hergestellt, empfiehlt in Flaschen à 40 M., 65 M. und 1 M.

A. L. Beck, Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Neues Sauerkraut, neue Salz- u. Essiggurken empfiehlt

A. L. Beck, Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Dr. Kelbe's Fuss-Streupulver

— beseitigt die unangenehmen Folgen des Schweißes, ohne denselben zu unterdrücken — in Blechdosen mit Streu-Vorrichtung bei

Friedrich Blos, Großherzogt. Hoflieferant, F. Wolf & Sohn's Detail, 2.1. Kaiserstraße 104, Ecke der Herrenstraße.

Alle Sorten technische Filze: Walzen-, Polir-, Schleif-, Gypser- und Verdichtungs-Filze

empfehlen 3.1. Wilh. Zeumer, Kaiserstr. 127. — Telephon 274.

2.1. Mezer Mirabellen, beste Einmachfrucht, versenden wir 25 Pfund zu 5 M. 50 M. einschließlich Korb.

Großh. Schlossverwaltung Eberstein (Post Gernsbach).

Umzugsgelegenheit

mit Möbelwagen ohne Umladung: 2.1. Ende Aug. 2 Möbelwagen leer von Effen, Auf Sept. 1 " " " Nürnberg, " 3 " " " Hannover, " 2 " " " Gernsbach, Ende " 1 " " " München, " 2 " " " Schweisingen, " 2 " " " nach Pforzheim.

D. W. Windecker, Möbeltransportgeschäft, Stefanienstr. 47. Begründet 1884.

Fische,

gebäckten und gesotten, in reichhaltiger Auswahl fortwährend; hauptsächlich jedoch alle Freitag und Sonntag.

Kurhotel Wilhelmshöhe,
4.1. Ettlingen.

Oesterreich-Ungarischer Hilfsverein Karlsruhe.

Die Mitglieder werden um pünktliches, zahlreiches Erscheinen am Montag den 22. ex., um 9 Uhr Abends, im Wein-Restaurant zu den 4 Jahreszeiten ersucht. Wichtige Besprechung und Bestätigung der Fahne. Landsleute herzlich willkommen. Neue Mitglieder finden täglich Aufnahme. Nähere Auskunft beim Vorstände V. Sporek, 205 Kaiserstraße.

Stadtgartentheater.

Sonntag den 21. August:
(Zum letzten Male)

Circusleute.

Komödie in 3 Akten von Franz von Schönthan.

Montag den 22. August:

I. Vorstellung im Cyclus:
(Preisgekrönte Dichtung)

Hannele.

Eine Traumbildung in 2 Abtheilungen von Gerhart Hauptmann.

Dienstag den 23. August:

II. Vorstellung im Cyclus:
(Größter Lacherfolg)

Das Opferlamm.

Schwank in 3 Akten von Oskar Walther und Leo Stein.

Preise der Plätze zu den Cyclus-Vorstellungen:
Fremdenloge M. 2.—, Loge M. 2.—, I. Sperrsiß M. 1.50, II. Sperrsiß M. 1.25, Seitensperrsiß M. 1.25, Parterre-Siebplaz M. 1.—, I. Rang M. 1.—, II. Rang M. —.75, Mittelgalerie M. —.50, Seitengalerie M. —.40.

Billetverkauf: Karl-Friedrichstraße 6 von 10—1 und 4—6 Uhr.

— Anfang 8 Uhr. —

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

- 20. Aug. Gregor Dreber von Stetten a. L. M., Metzger hier, mit Gertrud Guck von Waldpfechtsweyer.
- 20. „ Hermann Sternberg von Braunschweig, Sattler hier, mit Marie Rieger von Höffberg.

Geburten:

- 15. Aug. Friedrich Wilhelm, Vater Friedrich Wilhelm Durand, Bautechniker.
- 15. „ Elsa Rosa, Vater Friedrich Michelberger, Schmied.
- 15. „ Gustav Arthur Gottlieb, Vater Jakob Friedrich Kolb, Schriftfeger.
- 17. „ Wilhelm Leopold, Vater Wilhelm Klauer, Friseur.

Todesfälle:

- 17. Aug. Elise, alt 5 Monate 26 Tage, Vater Karl Enders, Kaufmann.
- 19. „ Karoline Hilß, alt 71 Jahre, Wittwe des Kaisers Christian Hilß.
- 19. „ Elsa, alt 7 Monate 2 Tage, Vater Adolf Watter, Vergolder.
- 19. „ Christian Gerhardt, Dienstmann, ein Ehemann, alt 50 Jahre.
- 19. „ Bertha Bläß, ledig, alt 17 Jahre, Vater Oberbetriebsinspektor Peter Bläß.
- 19. „ Alois, alt 2 Monate, Vater Wilhelm Diebricher, Schreiner.
- 19. „ Oskar, alt 3 Monate 27 Tage, Vater Johannes Klein, Schneidermeister.
- 19. „ Karl, alt 10 Monate 29 Tage, Vater Friedolin Bauer, Lokomotivheizer.

Die noch in großer Auswahl vorrätigen

Wasch-Anzüge

für Herren und Knaben,

desgleichen einzelne Blusen

werden von nun ab zu und unter Selbstkostenpreisen abgegeben.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplaz.

Zum Manöver.

Für die Herren Militärs empfehlen:

Uniformhemden

in weicher, ungestärkter Ausführung,

Tricot-Unterhemden, Reit-Hosen,
Schweiss-Socken etc. etc.

in grosser Auswahl und billigsten Preisen.

Heinrich Cramer Nachf.,

Kaiserstrasse 189.

Reise- und Touren-

Anzüge, Joppen, Havelocks, Staubmäntel

für Herren und Knaben

empfehlen in großer Auswahl und allen Preislagen

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplaz.

Todes-Anzeige.

Tiefbetrübt geben wir Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigstgeliebten Gatten, Vater, Bruder, Schwager, Onkel und Großvater

Ludwig Schmitt, Lokomotivführer,

nach kurzem, schwerem Leiden Samstag Vormittag 11 Uhr im Alter von 54 Jahren in die ewige Heimath abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten

die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Franziska Schmitt, geb. Ehret, nebst Kindern.

Karlsruhe, den 20. August 1898.

Die Beerdigung findet Montag den 22. August, Nachmittags 1/2 4 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Trauerhaus: Luisenstraße 50.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten geben wir die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unseren lieben Bruder, Onkel und Schwager

Wilhelm Hamann,

Bäckermeister,

schnell und unerwartet in ein besseres Jenseits abzurufen.
Karlsruhe, den 19. August 1898.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag Abend 6 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.
Dies statt besonderer Anzeige.

Dankagung.

Für die überaus vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres unvergeßlichen lieben Sohnes und Bruders

Hermann Kerber, Kanzleiasistent,

sowie für die vielen, reichen Blumenpenden sprechen wir in unserem großen Schmerze Allen, insbesondere seinen Herren Vorgesetzten und den Beamten des katholischen Oberstiftungsraths, dem katholischen Kirchenmusikverein St. Stefan für den erhebenden Trauergefang und seinen lieben Freunden des „Schorschia-Clubs“ für die zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhe unsern herzlichsten Dank aus.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Katharina Kerber Wwe., nebst Kindern.

Restauration zum „Feldschlößchen“.

Sonntag den 21. August

grosses Gartenfest,

wozu freundlichst einladet

Joseph Schönicg Wwe.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.



Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99.

Vom 21. bis mit 27. August:

Jerusalem, Bethlehem, Nazareth, Jericho etc. etc.

Schm. Mittheilungen aus der Stadtratsitzung vom 19. August.

Die Unterlehrer Friedrich Jenne, Otto Fischer, Karl Boelfle, Simon Fink und Ludwig Moerschel, sowie die Unterlehrerin Mina Henrich werden zu Hauptlehrern und bezw. zur Hauptlehrerin an der Volksschule ernannt.

Vom 14. bis 17. September d. Js. findet die Jahresversammlung des deutschen Vereins für öffentliche Gesundheitspflege in Köln statt. Zu derselben wird Herr Ortsgesundheitsrat Oberbaurat Baumeister abgeordnet.

Dem badischen kynologischen Verein hier wird zur Abhaltung einer Hundausstellung im Frühjahr nächsten Jahres die Ausstellungshalle zur Verfügung gestellt. Die öffentliche Beleuchtung des von der Ausstellungshalle entlang des Stadtgartens und durch das Sellenwäldchen bis zur Ettlingerstraße hinziehenden Wegs soll durch Aufstellung von 10 Stück Kandelabern verbessert werden.

Es ist neuerdings wiederholt vorgekommen, daß sich Badende im See südlich des Lauterbergs außerhalb des zum Baden bestimmten Platzes bewegt, das Publikum belästigt und den Befehlen des Aufsichtspersonals und der Polizei widerseht haben. Es wird beschlossen, die Bestrafung der Schuldigen herbeizuführen. Bei weiterer Wiederholung solcher Vorkommnisse müßte die Schließung des Bads im großen See in Aussicht genommen werden.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Außenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr. In den Sommermonaten Juni bis September einschließlich auch Freitag zu derselben Zeit.

Kunstgewerbe-Museum. Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

Archivalische Ausstellung im Großherzog. General-Landesarchiv (Ecke des Striebs und der Lammstraße). Unentgeltlich geöffnet an allen Wochentagen von 10-12 Uhr.

Großh. Naturalienkabinet. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Großh. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Großh. botanischer Garten. (Außenheimerstraße 4) außer Samstag und Sonntag, unentgeltlich täglich geöffnet von 6-11^{1/2} und 1-6 Uhr (nicht 7 Uhr).

Großh. Jähringer Museum im Großh. Schloß. Eingang von der Balhornstraße im ehemaligen Bibliotheks-Gebäude. Gegenstände, die auf das Großh. Haus Bezug haben. Unentgeltlich geöffnet Juni, September, je Mittwochs von 11-1 Uhr.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr, Sonntag von 11-12 u. 2-4 Uhr, Montag geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags Montag bis Samstag von 10-12^{1/2} Uhr. Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2-5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11-1 Uhr (mit Ausnahme von Montag u. Samstag), Nachmittags von 2-4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. —

- Neu zugegangen:
- 645. Mich. Frieße, Auf Tod und Leben.
 - 646. Fred. Wegin, Düsseldorf, Porträt des Generals Graf Hartenberg.
 - 649. C. Kempin hier, Studie.
 - 650. W. Schröter, Frühlingslandschaft.
 - 652. U. v. Berch, die Gefesselung Christi.